

Inhalt

Vorwort des Schulpräsidenten und der Schulleitung	2
Wichtige Adressen und Telefonnummern	3
Lehrpersonen 1H – 4H	4
Lehrpersonen Basisstufe	4
Lehrpersonen 5H – 8H	5
Lehrpersonen TG	5
Fachlehrpersonen DaZ, Englisch, HSU, i-HSU, Sport	6
Lehrpersonen Schwimmen	6
Schuldienste	6
Schulinspektorat	7
Weitere Telefonnummern	7
Mitglieder des Schulvorstandes	7
Elternrat	8
Konfessioneller Religionsunterricht	9
Mutationen	10
Informationen A – Z zum Schuljahr 2018/2019	11
Schultransport	15
Unterrichtszeiten	16
Ferienplan	16
Schulordnung	17
Informationen Schuldienste	18
Schulbibliothek Region Murten	20
Kadettenmusik Murten	21
Empfehlungen zur Verkehrssicherheit zum Schulanfang	22
MiNa	23
Ausserschulische Betreuung	24
Soli-Kleider-Börse	24
Die Musikschule Murten – ein Unterrichtsort des Konservatoriums Freiburg	25

Vorwort des Schulpräsidenten und der Schulleitung

Reisen. Reisen? Reisen!

Was ist das für ein Motto für das kommende Schuljahr: Reisen! – Was bitte soll das Reisen mit Schule zu tun haben? Mal abgesehen von der jährlichen Schulreise. Man ist doch entweder auf einer Reise, und das bedeutet meist: in den Ferien, oder man ist in der Schule. Schule *oder* Reisen, so kann man es auf den Punkt bringen, und zwar mit deutlicher Betonung des 'Oder', Punkt Schluss.

Gut, es gibt nicht nur Ferienreisen, es gibt, wie bereits erwähnt, auch Schulreisen, dann Geschäftsreisen, Phantasie Reisen, Bildungsreisen... – Wobei ja eigentlich jede Art von Reise bildet, und, wie es das Sprichwort sagt: nachher hat man was zu erzählen. Aber, was ist denn eigentlich das Wichtigste beim Reisen? Das Ankommen oder doch eher das Unterwegssein? Der Weg sei das Ziel, behaupten die einen. Das Unterwegssein sei wichtiger als das Ankommen. Und das Tempo spiele dabei sowieso nicht die wichtigste Rolle.


Darüber schütteln andere nur den Kopf: möglichst schnell und möglichst *easy* ans Ziel *jetten* ist ihre Devise. – Wie auch immer: Reisen hat mit Aufbrechen, Abschied-Nehmen, Loslassen zu tun – und damit, dass man sich für Neues öffnet und neugierig durch die Welt geht.

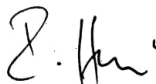
Reisend lernen, das hat die Menschheit eigentlich schon praktiziert, als es noch lange keine Schulen gab, als die Menschen in Nomaden-Sippen durch die Welt zogen und somit ständig auf der Reise waren. Ihre Lehrmittel waren damals die Pflanzen, die Tiere, die Mitmenschen und alle weiteren Naturphänomene; und der Lehrmeister war der Überlebensdrang.

Zur gleichen Einsicht fand ein berühmter Schweizer Arzt im 16. Jahrhundert zurück: Paracelsus. Er erkannte, dass man die Welt erfahren muss, dass man in die Welt hinaus gehen muss um zu lernen. Schule und Bücher sind nicht der einzige Ort, wo gelernt werden kann. Hinzu kam das Lernen als Sammeln von Erfahrungen.

Und plötzlich sind wir uns gar nicht mehr so sicher, ob Schule und Reisen nicht doch mehr miteinander zu tun haben als am Anfang vermutet. – Ist nicht die Schule von der 1H bis in die 8H und weit darüber hinaus ein Reisen durch verschiedenste Themen, Fächer und Fragestellungen? Auch in der Schule gibt es – wie auf Reisen – unterschiedliche Landschaften zu entdecken: solche, in denen man gerne noch länger verweilen möchte, und andere, die man am liebsten möglichst schnell wieder verlässt. Auch in der Schule kann es Stolpersteine geben. Aber genau dieser Stolperstein wird vielleicht der nächste, den ich auf ein Steinmandli setze, als Markierungspunkt in der wundersamen Landschaft des Wissens.

In dem Sinn wünschen wir euch eine spannende Reise durch das kommende Schuljahr, mit abwechslungsreichen Landschaften, umwerfenden Aussichtspunkten und abenteuerlichen Entdeckungen!


Alexander Schroeter
Schulpräsident


Regula Humi
Schulleiterin

Wichtige Adressen und Telefonnummern

Schulleitung

Regula Hurni, Längmatt 4-6, 3280 Murten

schulleitung.murten@fr.educanet2.ch

026 672 94 01

Schulleitung Stv

Christian Mauron, Längmatt 4-6, 3280 Murten

schulleitung.murten@fr.educanet2.ch

026 672 94 00

Schulleitung Stv

Judith Fasel-Meier, Hauptstrasse 86, 1794 Salvenach

schulleitung.murten@fr.educanet2.ch

026 674 35 54

Schulsekretariat

Nicole Haenni, Längmatt 4-6, 3280 Murten

sekretariat.murten@fr.educanet2.ch

026 672 94 00

Kindergärten

Längmatt 1	Stéphanie Richner, Esther Hofer-Hungerbühler	026 672 94 23
Längmatt 2	Mirjam Schafer, Alexandra Spicher	026 670 38 65
Längmatt 3	Elvira Kobel, Monika Schwab Gatschet	026 672 94 17
Pra Pury 1	Sonja Etter, Ramona Kronenberg	026 670 31 10
Pra Pury 2	Manuela Rieder, Nadja Haag-Gehrig	026 670 31 25
Pra Pury 3	Angela Brügger, Sara Augsburg	026 670 31 34
Engelhard blau	Sabine Oppliger, Beatrice Bart	026 672 13 60
Engelhard rot	Marianne Oppliger, Nadja Stempfel	026 672 13 65
JLS 1	Mirjam Maeder, Manuela Studer	026 674 16 93
JLS 2	Rita Hofkunst	026 674 16 93

Lehrerzimmer Primarschule

Schulhaus Längmatt, Längmatt 4-6	026 672 94 02
Schulhaus Berntor, Längmatt 2	026 672 94 03
Basisstufe, Längmatt 4-6	026 672 94 13
Schulhaus Galmiz, Hintere Gasse 37	026 670 25 53
Schulhaus Jeuss, Schulhausweg 2	026 674 16 93
Schulhaus Lurtigen, Burgstrasse 14	031 751 29 20
Schulhaus Salvenach, Hauptstrasse 86	026 674 35 24

Hauswarte

Schulhaus Berntor: Daniel Niklaus	079 465 33 71
Schulhaus Längmatt: Daniel Ballaman	079 580 65 80
Schulhäuser JLS: Daniel Krieg	078 751 96 96
Schulhäuser Pra Pury und Engelhard: Michel Pellet	079 516 52 20

Lehrerpersonen 1H & 2H

1H & 2H / Längmatt 1	1H & 2H / Längmatt 2	1H & 2H / Längmatt 3
Richner Stéphanie	Schafer Mirjam	Kobel Elvira
Hofer-Hungerbühler Esther	Spicher Alexandra	Schwab Gatschet Monika
1H & 2H / Pra Pury 1	1H & 2H / Pra Pury 2	1H & 2H / Pra Pury 3
Etter Sonja	Rieder Manuela	Brügger Angela
Kronenberg Ramona	Haag-Gehrig Nadja	Augsburger Sara
1H & 2H / Engelhard blau	1H & 2H / Engelhard rot	1H & 2H / JLS 1
Bart Beatrice	Oppliger Marianne	Maeder Mirjam
Oppliger Sabine	Stempfel Nadja	Studer Manuela
1H & 2H / JLS 2		
Hofkunst Rita		

Lehrpersonen 3H & 4H

3Ha	3Hb	3Hc
Morgenegg Martina	Lehmann Sylvia	Herren Jacqueline
Lehmann Corinne	Rhyn Zbinden Tanja	Pellet Sauterel Denise
3Hd	4Ha	4Hb
Portmann Nina	Jungo Alice	Schwaller Julie
Bella Besson Adriana		
4Hc	4Hd	3H & 4H JLS
Jakob Jessica	Lerf Astrid	Siegenthaler Margrit
	Wolfstädter Marlyse	

Lehrpersonen Basisstufe

Längmatt	Galmiz
Aebischer Bernadette	Haussener Marianna
Ackermann Thomas	Bula Claudia

Lehrpersonen 5H & 6H

5Ha	5Hb	5Hc
Bisig Tobias	Schlüchter Therese	Grossrieder Tina
Brechbühl Michel	Thalmann Katharina	
5Hd		
Garro Ina		
Krummen Fränzi		
6Ha	6Hb	6Hc
Späni Sabine	Siegiwart Christoph	Käser Stefanie
Amrein Julie	Bellmann Martina	
6Hd	6He	5H & 6H JLS
Grüssi Nicole	Gessler Sandra	Wieland Fränzi
Bortoluzzi Laurence	Bellorini Evelyne	

Lehrpersonen 7H & 8H

7Ha	7Hb	7Hc
Merz Daniel	Hans Martina	Bauer Brigitte
	Bauer Brigitte	Burren Nicole
7Hd		
Piller Anita		
8Ha	8Hb	8Hc
Stooss Melanie	Escher Sabrina	Baeriswyl Gerhard
	Pfister Isabelle	Escher Baeriswyl Fränzi
8Hd	8He	7H & 8H JLS
Zürcher Nicole	Küttel Nadja	Gurtner Bettina
	Schmuki Vedruna	

Lehrpersonen Technisches Gestalten (TG)

Balmer Bula Karin	Meuwly Susanne	Plüss Bettina
Schmutz Karin	Sticher Mirjam	

Fachlehrpersonen DaZ, Englisch, HSU, i-HSU, Sport

Auzet Daniela	Bärlocher Evelyn	Bortoluzzi Laurence
Brauen Doris	Fasel Nicole	Gasser Linda
Keller Barbara	Müller Françoise	Rist Mirjam
Ritter Buoncompagni Anita	Schwab Brigitte	Schwarzwälder Pia
Sola Heidi	Taddei Jennifer	Widmer Brigitte
Wieland Chantal	Züger Karin	

Schwimmen

Bücheler Susanne	Marti Stefanie	Notz Vera
------------------	----------------	-----------

Schuldienste

Logopädischer Dienst

Kümin Anne	026 672 94 09
Perroulaz Véronique	026 672 94 10
von Känel Nicole	026 672 94 15

Psychomotorischer Dienst

Remund Katharina	026 672 94 11
Wegmann Caroline	079 173 67 57

Schulsozialarbeiter/in

Hartmann Markus	079 316 02 07
Schmutz Caroline	077 410 45 59

Schulpsychologischer Dienst

Habermacher Guy	026 672 94 08
Lagger-Flammer Irène	026 672 86 51

Schulinspektorat

Sämtliche Schulinspektorate Deutschfreiburgs haben ein gemeinsames Büro in Tafers. Die Adresse lautet:

Schulinspektorat	Mariahilfstrasse 2	1712 Tafers	026 305 40 80
------------------	--------------------	-------------	---------------

Für den Kindergarten und die Primarschule der Region Murten ist die Schulinspektorin Frau Christa Aebischer-Piller verantwortlich.

Weitere Telefonnummern

Freiwilliger Schulsport

Fercher Gino	OSRM Murten	3280 Murten	026 672 86 00
--------------	-------------	-------------	---------------

Kadettenkorpsleiter

Stettler Ciril	OSRM Murten	3280 Murten	026 672 86 00
----------------	-------------	-------------	---------------

Zbinden Martin	OSRM Murten	3280 Murten	026 672 86 00
----------------	-------------	-------------	---------------

Kadettenmusik

Brechbühl Michel	OSRM Murten	3280 Murten	079 561 25 09
------------------	-------------	-------------	---------------

Tambouren

Egger Vincent	OSRM Murten	3280 Murten	079 811 98 02
---------------	-------------	-------------	---------------

Mitglieder des Schulvorstandes

Schroeter Alexander, Murten
Präsident

Hayoz Madeleine, Cressier
Vize-Präsidentin

Danthe Myriam, Courgevaux

Merz Fabienne, Galmiz

Zeyer Josiane, Meyriez

Giroud Alexandre, Greng

Schmid-Hörhager Cornelia, Muntelier

Hurni Regula, Schulleitung d

Wyss Nicole, Schulleitung f

Haenni Nicole, Sekretariat

Elternrat

Elternhaus, Kindergarten und Primarschule werden seit Jahrzehnten als einander ergänzende Lebens- und Bildungsräume verstanden, die im Dialog und in ständiger Entwicklungsarbeit zu einer ganzheitlichen Bildung beitragen. Eine funktionierende Elternmitwirkung trägt massgebend zum Gelingen der Schule, sowie zur Förderung der Selbst-, Sach- und Sozialkompetenzen bei.

Als Elternrat vertreten wir die Anliegen der Eltern sowie die Interessen der Schülerinnen und Schüler im Allgemeinen. Wir tauschen Informationen aus und diskutieren über Vorschläge zwischen Eltern, Schule und Gemeinden. Als aktive Gruppe gestalten wir das Schulleben mit und fördern den Kontakt unter Eltern, indem wir Anlässe organisieren und zu bestimmten Themen Informationsveranstaltungen durchführen.

Die von den Eltern gewählten Delegierten des Elternrates sind das Sprachrohr der Eltern und tragen deren Anliegen einmal jährlich in die Delegiertenversammlung. Die Namen der Delegierten sind auf einer Beilage zur Schulinformation ersichtlich.

Kontakt: elternrat.psmurten@gmail.com



Mitglieder des Vorstandes des Elternrates

Mauron Wanner Denise,
Präsidentin

Kauer Zimmerli Jamillah,
Vize-Präsidentin

Walker Wedekind Mirjam,
Sekretariat

Müller Stöckli Patricia

Rosa Vonzun Olga

Abbühl Sandra

Valentino Loredana

Riedo Muriel,
ausserschulische Betreuung

Hurni Reglua,
Schulleitung

Rhyn Zbinden Tanja,
Lehrervertreterin

Schroeter Alexander,
Schulpräsident

Aebischer-Piller Christa,
Schulinspektorin

Konfessioneller Religionsunterricht

Das Fach Religion wird in den Klassen 3H bis 8H alle 2 Wochen während einer Doppellektion unterrichtet. Die Schülerinnen und Schüler besuchen den konfessionellen Religionsunterricht ihrer Kirchgemeinde.

Nach Artikel 23, Abs. 3 des Schulgesetzes (SchG) können Eltern ohne Angabe von Gründen schriftlich erklären, dass ihr Kind den konfessionellen Religionsunterricht nicht besuchen wird. Gemäss Artikel 42 des Reglements zum Schulgesetz (RSchG) übergeben die Eltern vor Beginn des Schuljahres der Schulleitung eine schriftliche Erklärung, dass ihr Kind den konfessionellen Religionsunterricht nicht besuchen wird. Eine Dispens vom Religionsunterricht meint immer eine inhaltliche und nie eine zeitliche Dispens. Die dispensierten Schülerinnen und Schüler verbringen die Unterrichtszeit in der Schule und werden von den Lehrpersonen beaufsichtigt.

Für den Religionsunterricht sind folgende Personen verantwortlich:

Reformierte Kirchgemeinde Murten

Vögtli Markus	Dt. Kirchgasse 16	3280 Murten	026 672 37 02
markus.voegtli@kirche-murten.ch			

Reformierte Kirchgemeinde Meyriez

Hess Andreas	Ch. du Village 7	3280 Meyriez	026 670 23 45
hess.andreas@bluewin.ch			

Katholische Pfarrei Murten

Hendry Lukas	Stadtgraben 28	3280 Murten	026 672 90 27
lukas.hendry@pfarrei-murten.ch			
			079 733 57 79

Religionslehrpersonen

Reformierte Kirchgemeinde Murten

Glaser Stefanie, Kriechenwil	031 747 92 73
Roulin Barbara, Meyriez	026 670 35 14
Siegenthaler Karin, Düdingen	026 493 46 69
Vögtli Markus, Murten	026 672 37 02

Reformierte Kirchgemeinde Meyriez

Springbrunn Andrea, Gampelen	032 313 43 07
Staub Anita, Courgevaux	026 670 36 84

Katholische Pfarrei Murten

Hendry Lukas, Düdingen	026 493 06 60
Tattini Kathrin, Murten	079 798 69 31
Volken Tiziana, Meyriez	079 413 76 76
Pionczewski Monika, Murten	026 670 03 14

Mutationen

Verabschiedungen

Sarah Bucheli beendet die einjährige Stellvertretung an der Primarschule Murten per Ende Schuljahr 17/18.

Martina Bugmann Ekres hat im vergangenen Schuljahr Textiles Gestalten unterrichtet.

Gianna Hählen unterrichtete während 2 Jahren im Kindergarten unseres Schulkreises.

Natascha Monney hat im vergangenen Schuljahr an der Primarschule Murten als Kindergartenlehrperson unterrichtet.

Tamara Müller hat während 11 Jahren an der Primarschule Murten als Kindergartenlehrperson unterrichtet.

Rahel Perler war während 6 Jahren als Heilpädagogin am Standort JLS tätig.

Gabriella Zahno war in den vergangenen 2 Jahren als Logopädin tätig.

Für das Engagement, die erfolgreiche Zusammenarbeit und die wertvolle Arbeit zu Gunsten der Kinder und der Schule danken wir allen Zurücktretenden herzlich und wünschen ihnen auf dem weiteren Weg alles Gute und viel Erfolg.

Neuanstellungen

Folgende Lehrpersonen unterrichten ab dem Schuljahr 2018/19 neu an der Primarschule der Region Murten:

- Bella Besson Adriana
- Keller Barbara
- Kobel Elvira
- Schafer Mirjam
- Sticher Mirjam
- Taddei Jennifer
- Wieland Chantal

Den neuen Lehrpersonen wünschen wir einen erfolgreichen Einstieg und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Informationen A-Z zum Schuljahr 2018/2019

Aktivitäten

Während des Schuljahres werden diverse Aktivitäten und Projekte wie die Landschulwoche für die Klassen 6H oder das Skilager für die Klassen 7H durchgeführt. Über diese Aktivitäten wird speziell informiert.

Alternierender Unterricht

Alternierender Unterricht heisst, dass die Klasse geteilt wird, so dass abwechselungsweise immer eine Gruppe Unterricht und die andere Gruppe frei hat. Der alternierende Unterricht betrifft die Klassen 3H und 4H. Den genauen Stundenplan erhalten Sie von der Lehrperson.

Beginn Schuljahr 2018/19

Das Schuljahr für die Klassen 1H bis 8H beginnt am Donnerstag, 23. August 2018.

Dentalhygiene

Die Dentalhygiene findet drei Mal jährlich unter Anleitung der Dentalhygienikerin und drei Mal jährlich unter Anleitung der Klassenlehrperson statt.

Gesundheitsförderung

Die Primarschule Murten stellt zwei Verantwortliche für die Gesundheitsförderung. Im Schuljahr 2018/19 sind dies Frau Alice Jungo und Frau Melanie Stooss. Die Verantwortlichen organisieren und initiieren zusammen mit der Schulleitung wichtige Schulprojekte. So finden zum Beispiel folgende Anlässe statt:

- Znüni kreativ/Früchtemorgen
- Globikurs, Erste Hilfe Kurs für 6H
- Spielkisten für jedes Klassenzimmer

Gesetzliche Grundlagen

Schulgesetz (SchG) vom 09. September 2014 und das Schulreglement (SchR) vom 19. April 2016.

Zu beziehen bei der Staatskanzlei des Kantons Freiburg (026 305 10 83) oder auf <http://bdlf.fr.ch/>

Eintritt in die Schule

Alle Kinder, die bis zum 31. Juli 2018 das vierte Altersjahr erreicht haben, sind schulpflichtig. Ausgenommen sind die Kinder, deren Aufschiebung des Eintritts in den Kindergarten vom Schulinspektor bewilligt wurde.

Hausschuhe

Das Tragen von Finken ist während des ganzen Schuljahres obligatorisch.

Hundeprävention 3H

In dieser Prävention werden der richtige Umgang und das sichere Verhalten bei Begegnungen mit Hunden geübt. Die Kinder können, falls sie wollen, mit einem speziell ausgebildeten und von einer Fachperson überwachten Hund eine kleine Übung zum sicheren Umgang durchführen.

Kinder mit speziellen Förderbedürfnissen

An unserer Schule werden Kinder mit Lernbehinderungen oder Lernschwierigkeiten in Regelklassen integriert gefördert. Dabei werden sie im Rahmen des Heilpädagogischen Stützunterrichts (HSU) von einer speziell ausgebildeten Lehrperson unterstützt.

Kinder mit Anrecht auf Sonderschulung werden in Zusammenarbeit mit der Sonderschule „Les Buissonnets“ von einer

Heilpädagogin speziell gefördert. Ziel dieses integrativen und heilpädagogischen Stützunterrichts (I-HSU) ist es, dass möglichst alle Kinder an ihrem Wohnort zur Schule gehen können und ihren Möglichkeiten entsprechend gefördert werden.

Krankmeldungen

Krankmeldungen sind telefonisch bis spätestens 10 Minuten vor Unterrichtsbeginn direkt an die Klassenlehrperson oder an das Lehrerzimmer zu richten. Falls im entsprechenden Lehrerzimmer niemand erreichbar ist, kann die Meldung auch an das Sekretariat gemacht werden.

In diesem Zusammenhang möchten wir Sie bitten, Ihr Kind nach einer Krankheit erst dann wieder in die Schule zu schicken, wenn es vollständig gesund ist.

Patrouillen

Beim Schulhaus Berntor wird zur Sicherung des Fussgängerstreifens ein Patrouillendienst eingesetzt. Dieser wird von Schülerinnen und Schülern der Klassen 8H geleistet. Dabei werden sie von erwachsenen Personen unterstützt. An dieser Stelle bitten wir dringend, die Anweisungen der Patrouilleure zu respektieren und zu befolgen.

Präventionskurs 7H

Die Präventionsbeauftragten der Jugendbrigade (BMI) besuchen jedes Jahr die Klassen 7H.

Sie erinnern die SchülerInnen an ihre/seine Rechte, aber auch an die Pflichten, welche jede Person in unserer Gesellschaft hat. Diese bestimmen unser Leben, fördern den Respekt, die Verantwortung und geben allen Menschen einen klaren Rahmen. Die SchülerInnen werden weiter über die wichtigsten Gesetze informiert, die uns ein friedliches Zusammenleben ermöglichen. Aus-

serdem werden auch die rechtlichen Konsequenzen (Strafen) bei respektlosem und deviantem Verhalten aufgezeigt.

Das Präventionsprogramm finden Sie unter dem Link:

http://www.policefr.ch/UserFiles/Image/PDF/BMI_Programme_de_prevention_ecoles_D.pdf

Sie als Eltern können diese Präventionsarbeit unterstützen, indem Sie mit Ihrem Kind im Gespräch bleiben, es stärken, aber auch kritisch sein Tun hinterfragen.

Die Präventionsbeauftragten bedanken sich für Ihre Unterstützung und stehen Ihnen für allfällige Fragen gerne zur Verfügung.

Schulärztliche Untersuchung

Die Untersuchung vor dem 3. Schuljahr liegt in der Verantwortung der Eltern. Ein entsprechendes Schreiben wird den Eltern beim Eintritt ihrer Kinder ins zweite Kindergartenjahr abgegeben.

Im 7. Schuljahr findet eine schulärztliche Untersuchung statt. Weitere Informationen erhalten die Eltern von den Klassenlehrpersonen.

Schulsystem Kanton Freiburg

Um die Bedeutung einer erfolgreichen Aufnahme von Schülerinnen und Schülern von zugewanderten Familien zu erörtern, hat die Direktion für Erziehung, Kultur und Sport EKSD einen Film entwickelt, der das Schulsystem des Kantons Freiburg vorstellt.

In diesem kurzen Film finden Sie allgemeine Informationen über die obligatorische Schule. Beim Schauen werden Sie viele wichtige Informationen entdecken, zum Beispiel die Lernbereiche in der Schule, die Unterrichtszeiten und die Schulferien, die Zusammenarbeit von Eltern und Schule

und andere wichtige Inhalte. Es ist sehr hilfreich, diese Themen zu kennen, um Kinder während der Schulzeit gut begleiten zu können. Den Film finden sie unter:
<http://www.fr.ch/imr/de/pub/willkommen/schule.htm>

Schultransport

Siehe Seite 15

Schulzahnärztliche Kontrolle

Anfang des Schuljahres findet eine schulzahnärztliche Kontrolle statt, die für alle obligatorisch ist.

Die Schulzahnärzte sind:

Dr. med. dent. D. Stähelin, 026 670 21 39

Dr. med. dent. O. Zeyer, 026 670 25 52

Dr. med. dent. K. Buchholzer, 026 670 38 32

Dr. med. dent. A. Nauer, 026 670 51 44

Dr. med. dent C. Fredrich 026 670 19 19

Schwimmunterricht

Die Daten für den Schwimmunterricht werden durch die Klassenlehrperson bekannt gegeben.

Sexualerziehung

Die SchülerInnen der Klassen 2H, 5H und 7H werden von einer Fachperson altersgerecht über das Thema Sexualität informiert. Zur Information der Eltern wird vorgängig ein Elternabend organisiert.

Solennität

Seit dem 16. Jahrhundert feiert Murten den 10'000 Rittertag zum Gedenken an die Schlacht von Murten anno 1476. Im 19. Jahrhundert entwickelte sich die Schlachtfeyer zum Jugendfest, welches alljährlich am 22. Juni (ausser, das Datum fällt auf einen Sonntag) gefeiert wird.

An diesem traditionellen Anlass finden Festakte, wie der mit Blumen geschmückte Umzug durch die Stadt, die Kirchenfeier, ver-

schiedene Aufführungen und Spiele, Armbrustschiessen und Disco, statt.

Die Mädchen der Klassen 3H bis 5H tragen ein weisses Kleid oder eine weisse Hose mit weissem Shirt und weissen Schuhen. Die Knaben der Klassen 3H bis 5H tragen weisse Hosen, ein weisses Shirt und weisse oder dunkle Schuhe. Die Mädchen der Klassen 6H bis 8H tragen ein weisses Kleid oder eine weisse Hose mit weissem Shirt und weissen Schuhen. Die Knaben der Klassen 6H bis 8H tragen die Kadettenuniform (geliehen, einmaliger Unkostenbeitrag von CHF 60.-) und dunkle Schuhe.

Die Mädchen der Klassen 3H bis 5H bringen ein Strüsschen von zu Hause mit. Den Knaben wird ein Fähnlein geliehen. Die Blumen für die weiteren Klassen werden abgegeben.

Nähere Informationen (Besammlungszeiten, Örtlichkeiten der verschiedenen Anlässe) können aus dem alljährlich erscheinenden „Soliprogramm“ entnommen werden.

Urlaubsgesuche

Laut Artikel 21 des Schulgesetzes (SchG) erlässt der Staatsrat Bestimmungen über die Gewährung von Sonderurlauben für Schulen, Klassen oder Schülerinnen und Schüler.

In Artikel 37 des Reglements zum Schulgesetz (SchR) ist der Urlaub für eine Schülerin oder einen Schüler geregelt. Der Artikel besagt folgendes:

Einer Schülerin oder einem Schüler kann ein Urlaub gewährt werden, wenn stichhaltige Gründe vorliegen. Berücksichtigt werden dabei nur hinreichend nachgewiesene Gründe, die in Ausnahmefällen Vorrang vor der Schulpflicht haben können, namentlich:

- a) ein wichtiges familiäres Ereignis;
- b) eine wichtige religiöse Feier oder das

Ausüben einer wichtigen religiösen Handlung;

c) eine wichtige Sportveranstaltung oder künstlerische Veranstaltung, an der die Schülerin oder der Schüler aktiv teilnimmt;

d) an der Orientierungsschule ein Praktikum, eine Prüfung oder eine andere Veranstaltung im Zusammenhang mit der Berufswahl, sofern dies nicht ausserhalb der Schulzeit stattfinden kann.

Unmittelbar vor oder nach den Schulferien oder einem Feiertag wird grundsätzlich kein Urlaub gewährt, ausser aus einem der oben genannten Gründe.

Nach Artikel 38 des Reglements zum Schulgesetz (SchR) muss das Urlaubsge- such rechtzeitig im Voraus, spätestens, wenn der Grund bekannt ist, in schriftlicher Form bei der Schulleitung eingereicht werden. Das Formular steht auf der Homepage zur Verfügung. Das begründete Gesuch wird gegebenenfalls mit Unterlagen belegt und von den Eltern unterzeichnet.

Im Gesuch wird angegeben, wie viele Kin- der betroffen sind und in welchem Schul- jahr sie sich befinden. Anschliessend wird den Eltern der Entscheid der Schulleitung schriftlich mitgeteilt.

Die Eltern tragen die Verantwortung der Urlaube, die sie für ihre Kinder beantragen und sorgen dafür, dass die Lernprogramme weitergeführt werden. Auf Verlangen der Schule holen die Schülerinnen und Schüler den Stoff und die verpassten Prüfungen nach. Überlagert sich der Urlaub mit einer ordentlichen Prüfungsperiode, so müssen besondere Massnahmen getroffen werden. Über Urlaube von vier Wochen oder länger entscheidet die Direktion.

Verkehrsunterricht

Klassen 1H, 2H und 4H:

Theorie und praktisches Üben als Fuss- gänger

Klassen 6H:

Theorie und praktisches Üben mit dem Ve- lo

Klassen 8H:

Theorie

Der Unterricht wird von Instruktoren der Kantonspolizei erteilt.

Schultransport

Neue Regelung Schultransport (Art. 17 SchG; Art. 11 und 15 SchR)

Am 1. August 2018 tritt die neue Regelung der Schultransporte in Kraft. Das aktuelle Schulgesetz bestimmt, dass die Finanzierung der Schultransporte ab diesem Zeitpunkt von den Gemeinden übernommen werden muss – und keine Kosten mehr vom Kanton übernommen werden.

Zunächst möchten wir gerne festhalten: Der Schulweg, der, wenn immer möglich und wenn es die körperliche Verfassung erlaubt, zu Fuss oder sonst mit eigener Muskelkraft zurückgelegt wird, ist wertvoll und wichtig für unsere Kinder. Bewegung im Freien, Orientierung im öffentlichen Raum und schliesslich auch die Zeitspanne, in der sich die Kinder eigenständig sozial organisieren müssen – das alles sind Felder, in denen Kinder auf dem Schulweg etwas lernen.

Die Regelung im Schulgesetz sieht indes vor, dass Primarschulkinder, die weiter als 2,5 km von ihrem Schulort entfernt wohnen, Anspruch auf einen kostenlosen Schultransport haben. Dies wird in unserem Schulkreis selbstverständlich weiterhin so praktiziert.

Hingegen hat der Vorstand des Primarschulkreises (ausgehend von Art. 15 SchR) gewisse Ausnahmen beschlossen. Sie betreffen vor allem Kinder aus den Gemeinden Meyriez, Muntelier und Murten mit Schulort Berntor, Längmatt, Pra Pury oder Engelhard.

- Kinder der 1H bis 4H, die innerhalb der 2,5 km und in der Nähe einer Schulbushaltestelle wohnen, dürfen den Bus ebenfalls kostenlos nutzen.
- Kinder der 5H und 6H, die innerhalb der 2,5 km und in der Nähe einer Schulbushaltestelle wohnen, können beim Sekretariat der Primarschule Murten ein kostenpflichtiges Jahres-Abo lösen und so den Bus nutzen.
- Kinder ab der 7H, die innerhalb der 2,5 km wohnen, dürfen den Schulbus nicht benutzen, für sie gilt die Regelung gemäss Schulgesetz.

Das Netz der Schulbus-Haltestellen bleibt wie gehabt bestehen, es werden keine zusätzlichen Haltestellen innerhalb des gesetzlichen Minimal-Umkreises von 2,5 km um die Schulorte eingerichtet.

Unterrichtszeiten

Schulhaus Längmatt

- Morgen: 08.20 Uhr – 11.50 Uhr
- Nachmittag: 13.40 Uhr – 15.30 Uhr

Schulhaus Berntor

- Morgen: 08.20 Uhr – 11.50 Uhr
- Nachmittag: 13.40 Uhr – 15.30 Uhr

Schulhaus Pra Pury

- Morgen: 08.20 Uhr – 11.50 Uhr
- Nachmittag: 13.40 Uhr – 15.30 Uhr

Schulhaus Engelhard

- Morgen: 08.20 Uhr – 11.50 Uhr
- Nachmittag: 13.40 Uhr – 15.30 Uhr

Schulhaus Galmiz

- Morgen: 08.00 Uhr – 11.35 Uhr
- Nachmittag: 13.30 Uhr – 15.15 Uhr

Schulhaus Jeuss

- Morgen: 07.55 Uhr – 11.35 Uhr
- Nachmittag: 13.25 Uhr – 15.05 Uhr

Schulhaus Lurtigen

- Morgen: 07.45 Uhr – 11.25 Uhr
- Nachmittag: 13.10 Uhr – 14.50 Uhr

Schulhaus Salvenach

- Morgen: 07.50 Uhr – 11.30 Uhr
- Nachmittag: 13.15 Uhr – 14.55 Uhr

Ferienplan

Schulbeginn	Donnerstag, 23. August 2018
Schule	23.08.18 – 11.10.18
Herbstferien	12.10.18 – 28.10.18
Schule	29.10.18 – 20.12.18
Weihnachtsferien	21.12.18 – 06.01.19
Schule	07.01.19 – 01.03.19
Sportferien	02.03.19 – 10.03.19
Schule	11.03.19 – 12.04.19
Frühlingsferien	13.04.19 – 28.04.19
Schule	29.04.19 – 05.07.19
Sommerferien	06.07.19 – 28.08.19
Schulbeginn 2019	Donnerstag, 29. August 2019

- Freitag, 12. Oktober 2018 ist schulfrei (zusätzlicher freier Schultag).
- Freitag, 21. Dezember 2018 ist schulfrei (zusätzlicher freier Schultag).
- Montag, 25. März 2019 für alle 8H Klassen schulfrei (Kompensation Übertrittsprüfung)
- Mittwoch, 1. Mai 2019 ist schulfrei (Pädagogische Tagung)
- Donnerstag, 30. Mai 2019 und Freitag, 31. Mai 2019 sind schulfrei (Auffahrt und Brücke nach Auffahrt).
- Montag, 10. Juni 2019 ist schulfrei (Pfingstmontag).
- Montag, 24. Juni 2019 ist schulfrei (Tag nach Solennität).
- Schulschluss vor den Sommerferien ist am Freitag, 05. Juli 2019 in Murten um 11.00 Uhr, JLS und Galmiz 10.30 Uhr

Schulordnung

Aufgrund des neuen Schulgesetzes wurde die Schulordnung der Primarschule Murten angepasst. Die komplette Version der Schulordnung finden Sie auf unserer Homepage www.psmurten.ch.

Im Grundsatz werden folgende Leitgedanken an der Primarschule Murten gelebt:



Der Logopädische Dienst

ist für Sie da:

- wenn Sie den Eindruck haben, dass mit der Sprache oder Stimme Ihres Kindes etwas nicht in Ordnung ist.
- wenn Ihr Kind schlecht verständlich spricht, keine richtigen Sätze bildet, die Sprache nicht gut versteht.
- wenn Sie in Bezug auf die Sprachentwicklung Ihres Kindes Fragen haben.
- wenn ihr Kind beim Erlernen des Lesens und Schreibens Schwierigkeiten hat.

Jedes Kind ist einzigartig. Daher werden Ziele, Dauer, Gestaltung und Methoden der allfälligen Therapie individuell auf das Kind und sein Umfeld ausgerichtet.

Der Psychomotorische Dienst

ist für Sie da:

- wenn ihr Kind sich z. B. bei seinen Bewegungshandlungen und Alltagstätigkeiten verkrampft oder sie vermeidet.
- wenn Ihr Kind über einen längeren Zeitraum sehr unruhig ist, es Mühe hat, sich zu konzentrieren oder selbständig zu handeln.
- wenn Ihr Kind mit seinen Kräften nicht angemessen umgeht und dadurch öfters in Konflikte gerät.
- wenn Ihr Kind wenig Selbstvertrauen hat, sich zurückzieht und Kontakte mit anderen meidet.

Ausgehend vom kindlichen Spielbedürfnis stellt das Spiel die Grundlage dar, auf der die Kinder alleine oder in Kleingruppen neue Bewegungs- und Sozialerfahrungen machen können, zugleich wird ihre Selbständigkeit und Handlungsfähigkeit gefördert.

Der Schulpsychologische Dienst

ist für Sie da:

- wenn ihr Kind Schwierigkeiten mit dem Lernen hat.
- wenn Sie Fragen zur Schullaufbahn Ihres Kindes haben.
- wenn Ihr Kind zu Hause oder in der Schule oft traurig, ängstlich, aggressiv ist oder andere Verhaltensauffälligkeiten zeigt.
- wenn schwierige Situationen, ausserordentliche Ereignisse im Familienalltag zu einer derart grossen Belastung werden, dass sie nicht mehr alleine bewältigt werden können.

Das Wohl des Kindes steht im Zentrum. Wichtigstes Ziel ist es, gemeinsam mit den Eltern und der Schule die positive Entwicklung der Kinder und Jugendlichen zu fördern.

Unser Vorgehen

In einem ersten Gespräch besprechen wir Ihre Anliegen und Fragen. Anschliessend planen wir gemeinsam das weitere Vorgehen. Dabei werden Problementwicklung und Lösungsversuche mitberücksichtigt. Oftmals werden psychologische, logopädische oder psychomotorische Abklärungen, entsprechende Beratungen und Therapien, sowie schulische Massnahmen vorgeschlagen und durchgeführt.

Gegebenenfalls arbeiten wir auch mit anderen Fachleuten zusammen (z.B. Schulische HeilpädagogInnen, Frühberatungsdienst, Kinderarzt). Alle Dienste unterstehen der Schweigepflicht.

Die Kosten

Abklärung, Beratung und eine eventuelle Therapie sind für die Eltern unentgeltlich.

Anmeldung und Auskünfte

Logopädischer Dienst

Frau Anne Kümin
026 672 94 09

Frau Véronique Perroulaz
026 672 94 10

Frau Nicole von Känel
026 672 94 15

Psychomotorischer Dienst

Frau Katharina Remund
026 672 94 11

Frau Caroline Wegmann
079 173 67 57

Schulpsychologischer Dienst

Herr Guy Habermacher
026 672 94 08

Frau Irene Lagger-Flammer
026 672 86 51

Regionaler Schuldienst, Sekretariat

Tel. 026 300 77 47

Schulbibliothek Region Murten

Öffentliche Ausleihe Schuljahr 2018/19

Die Schulbibliothek befindet sich im Zimmer 6A (Parterre) des Schulhauses Berntor.

Ab Montag, 24.09.2018, ist die Bibliothek wie folgt geöffnet:

- Montag 10.00 - 10.15, Ausleihe für 4H
15.30 - 16.15, Ausleihe für alle
- Dienstag 10.00 - 10.15, Ausleihe für 5H
- Mittwoch 10.00 - 10.15, Ausleihe für 6H
- Donnerstag 10.00 - 10.15, Ausleihe für 7H
15.45 - 16.30, Ausleihe für alle
- Freitag 10.00 - 10.15, Ausleihe für 8H

Ausserhalb der Öffnungszeiten können die Bücher auch in die Medienbox vor dem Lehrzimmer im Berntorschulhaus gelegt werden.

Während des Unterrichts steht es den Lehrpersonen frei, die Bibliothek mit ihrer Klasse zu besuchen.

Es hat deutsch- und französischsprachige Bücher:

- Bilder- und Erstlesebücher
- Romane
- Sachbücher
- Comics



Benutzerordnung

Die Ausleihfrist beträgt 35 Tage.

Die Ausleihe erfolgt elektronisch. Jeder Schüler hat bei Schuljahresbeginn ein Konto, ein Ausweis ist nicht nötig.

Die Ausleihe ist gratis.

Vor den Sommerferien werden alle Bücher zurückgenommen.

Kann ein Buch nicht zurückgebracht werden, so kostet dies maximal den Neupreis plus Aufarbeitungskosten (ca. Fr. 4.-- pro Buch).

Wir freuen uns auf eine rege Benutzung der Bibliothek

Nicole Burren, Philomène Chiorazzo, Françoise Meyer, Therese Schlüchter

Kadettenmusik Murten

Ab der Klasse 4H und 5H kannst du dich für die Kadettenmusik oder die Tambouren anmelden. Die Anfänger üben eine Stunde pro Woche in Murten. Dabei wirst du das Notenlesen und den Rhythmus, die Musikzeichen und natürlich dann das Spielen des Instrumentes lernen.

Wenn du dich für die Kadettenmusik anmeldest, kannst du dich für eines der folgenden Instrumente entscheiden: Klarinette, Trompete, Zug-Posaune und Tenorhorn, Querflöte, Saxophon, Perkussion und Schlagzeug bieten wir nur bei Bedarf an.

Wenn du dich für die Tambouren entscheidest, kannst du das Trommeln lernen.

Ab der Klasse 8H spielst du nach bestandener Prüfung in der Kadettenmusik mit. Die Proben der Kadettenmusik finden am Montag und am Donnerstag statt.



Unsere Empfehlungen zur Verkehrssicherheit für den Schulanfang

Seien Sie als Eltern ein Vorbild!
Ihr Kind wird so das richtige Verhalten im Strassenverkehr lernen.

Am besten zu Fuss

So kann es seine eigenen Erfahrungen machen:



- Wählen Sie den sichersten Weg und begehen Sie diesen mehrmals zusammen;
- Weisen Sie ihr Kind auf mögliche Gefahren hin;
- Gehen Sie früh genug aus dem Haus, denn in Eile steigt das Unfallrisiko;
- „Warte, luege, lose, loufe“: nach diesem Leitsatz die Strasse überqueren!

Mit dem Velo

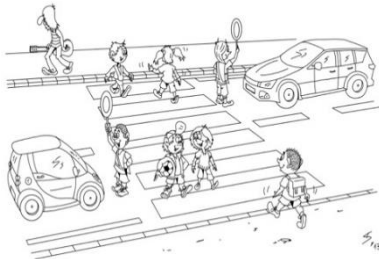
Erst in der 6H (4. Klasse) werden die Schulkinder über die entsprechenden Verkehrsregeln unterrichtet. Jüngere Kinder sind meist noch nicht in der Lage, in allen Situationen angemessen zu reagieren.

- Nur ein vorschriftsgemäss ausgerüstetes Velo ist im Strassenverkehr zugelassen;
- Das Tragen eines Helmes ist sehr empfohlen;
- Auf dem Trottoir wird das Fahrrad gestossen.



Mit dem Auto

Elterntaxis erhöhen die Gefahr in Schulsnähe. Wenn eine Fahrt notwendig ist:



- Vergewissern Sie sich, dass alle Mitfahrer korrekt gesichert sind: Gurte, Kindersitz, Sitzerrhöhung, Kopfstütze, ...;
- Benutzen Sie die vorgesehenen Parkplätze;
- Halten Sie an Fussgängerstreifen immer ganz an;
- Befolgen Sie die Zeichen der Schülerpatrouilleure.

Gesehen werden

Seien Sie sichtbar, damit der Fahrer reagieren kann.



- Tragen Sie tags und nachts helle und/oder reflektierende Kleidung.
- Reflektierende Artikel sind bereits aus 140 Metern sichtbar.

HELFEN SIE UNS IHRE KINDER ZU SCHÜTZEN!



KANTONSPOLIZEI

Sektion Analyse,
Prävention, Verkehrserziehung

+41 26 305 20 30

www.polizeifr.ch

MiNa

„**MiNa**“ steht für **Mittwochn**achmittag und ist ein Angebot der Offenen Kinder- und Jugendarbeit Region Murten. Das Angebot ist offen für alle PrimarschülerInnen. Es werden diverse Aktivitäten wie Spielen, Malen usw. angeboten.

Der Mittwochnachmittag ist schulfrei und einige Kinder wissen nicht, was sie mit der freien Zeit anfangen sollen. MiNa stellt diesen Kindern einen Ort, SpielkollegInnen und AnimatorInnen zur Verfügung. Es ist ein freies Angebot: Die Kinder können selbständig kommen und bleiben, solange es ihnen Spass macht.

- Ort: Im Jugendhaus „ROXX“, Wilerweg 3, 3280 Murten
- Zeit: Jeden Mittwoch ab 13 Uhr bis 17.30 Uhr
- Kosten: MiNa ist für Kinder kostenlos.
- Versicherung: Für die Versicherung der Kinder tragen die Eltern die Verantwortung.
- Animator: Jean-François Petrulli
- Kontakt: 026 670 49 09
- Begleitpersonen: Cornelia Kuhnen, Claudia-Maria Capeder, Jugendarbeiter Martin Bula, Jugendarbeiterin Andrea Rüegg



Ausserschulische Betreuung

Kita Schildli
026 670 25 35
kita@schildli.ch
www.schildli.ch

Campus HEPROlino
026 670 29 80
info@heprolino.ch
www.heprolino.ch

Kibelac
079 912 84 93
info@kibelac.org
www.accueillejour.ch/lac

Kita Schnäggehuus
026 670 31 94
kita@kitaschnaeggehuus.ch
www.kitaschnaeggehuus.ch

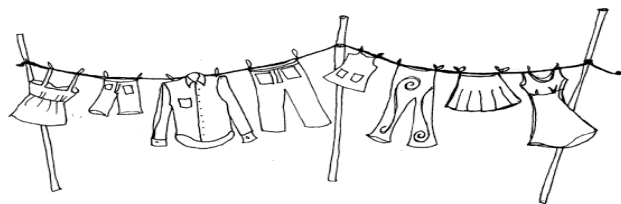
Soli-Kleider-Börse

Es gibt sie wieder, die

Soli-Kleider-Börse!

Frühling 2019

- Kleider / Schuhe bringen zum Verkaufen und / oder
- Kleider / Schuhe günstig kaufen
- Der Erlös ist für einen guten Zweck bestimmt (benachteiligte Kinder)
- Informationen: Christa Riedel 079 463 61 32



offenes Kinder- & Familien-Atelier... pour enfants et familles
Ryf 66, 3280 Murten-Morat
www.facebook.com/familyatelier
www.mosaic-murten-morat.ch / info@mosaic-murten-morat.ch
Thomas & Aline Wälti 026 670 00 42 / 079 317 42 46

Die Musikschule Murten – ein Unterrichtsort des Konservatoriums Freiburg

Das Konservatorium Freiburg ist eine staatliche Institution und untersteht dem Departement für Erziehung, Kultur und Sport. Vom zentralen Standort in Freiburg aus werden professionell ausgewiesene Instrumentallehrkräfte in alle Gemeinden des Kantons vermittelt, welche bereit sind, die Infrastruktur für einen reibungslosen Instrumentalunterricht zu gewährleisten.

Welche Fächer werden in Murten angeboten?

Klavier, Violine, Violoncello, Orchesterspiel Violinissimo, Gitarre, Querflöte, Blockflöte, Klarinette, Trompete und Gesang.

Wie viel Zeit nimmt der Unterricht in Anspruch?

Für junge Einsteiger sind in der Regel 30 Minuten jede Woche angemessen. Mit fortschreitendem Unterricht kann die wöchentliche Unterrichtslektion auf 45 Minuten erhöht werden. Hinzu kommt die tägliche Übungszeit zu Hause. Unterricht und persönliches Üben garantieren Spass und Fortschritt.

In welchem Alter soll/kann mit dem Instrumentalunterricht begonnen werden?

Das ist nicht für jedes Instrument gleich. Während z.B. für Blockflöte, Violine oder Klavier ein frühes Eintrittsalter möglich ist, verlangen andere Instrumente schon fortgeschrittene körperliche Kräfte und Konstitutionen. Die Fachlehrkraft gibt darüber gerne Auskunft.

Wer unterrichtet in Murten?

Es sind berufsmusikalisch und instrumentalpädagogisch ausgewiesene Lehrkräfte des Konservatoriums Freiburg.

Anmeldungen für das Schuljahr 2019/20 sind bis 31. Mai 2019 möglich.

Wo kann man sich über alle Details (Anmeldung, Kosten etc) informieren?

Auf der Homepage des Konservatoriums Freiburg: www.conservatoire-fribourg.ch

Für weitere Fragen und Anliegen melden Sie sich gerne beim Sekretariat des Konservatoriums in Freiburg:

Email: conservatoire@fr.ch

Tel. 026 305 99 40